

Laudatio

für Prof. Dr. Detlef Müller-Böling

im Rahmen der Akademischen Jahresfeier 2024
am 16. Dezember 2024
im Audimax

Dauer: 4 Minuten

Sehr geehrter Herr Prof. Müller-Böling,
liebe Gäste,

Einleitung

es ist mir eine ganz besondere Ehre, Ihnen, lieber Herr Müller-Böling heute die Universitätsmedaille der TU Dortmund zu verleihen. Mit dieser Auszeichnung würdigen wir Persönlichkeiten, die sich in herausragender Weise um unsere Universität verdient gemacht haben.

Ihr Wirken und Handeln sind untrennbar mit dem Ziel verbunden, Bildung und Wissenschaft für alle zugänglich zu machen. Gleichzeitig zieht sich Ihr herausragender und unermüdlicher Einsatz für Chancengerechtigkeit wie ein roter Faden durch Ihre Karriere.

Bildungsengel an der TU Dortmund

So haben Sie mit dem Verein Bildungsengel, den Sie gemeinsam mit Ihrer Frau Christine gegründet haben, zahlreiche Projekte ins Leben gerufen,

die Menschen eine Perspektive eröffnen – insbesondere dort, wo Unterstützung dringend gebraucht wird.

Auch bei uns an der TU Dortmund haben Sie mit Ihrem Verein eine solche Unterstützung ermöglicht. Gerade die vielen Krisen in Bereich Internationales haben uns in den letzten drei Jahren vor Herausforderungen gestellt. Viele meiner Kolleg*innen in den Fakultäten und in der Verwaltung haben Emails von Forschenden und Studierenden erhalten, die uns zutiefst bewegt haben, gleichzeitig aber hilflos zurückgelassen haben, da wir anfangs noch nicht das Instrumentarium hatten, um zu helfen. Ganz konkret konnten Wissenschaftler*innen ihre Karriere im Heimatland nicht mehr fortsetzen, da sie bspw. mutig auf Unrecht hingewiesen hatten. Dank der Initiative des Vereins Bildungengel hatten wir dann aber die finanziellen Mittel, um genau diesen Personen einen Gastaufenthalt oder eine Übergangsförderung zu ermöglichen. Und zwar schnell und unbürokratisch, nicht 17 Formulare und ein halbes Jahr Wartezeit, sondern die Menschen konnten sofort kommen und das machen wofür ihr Herz schlägt: Wissenschaft. Und das in einer sicheren Umgebung. Genau das hat den Unterschied für diese Menschen gemacht, aber auch für meine Kolleg*innen und mich. Sie haben uns damit befähigt gemeinsam zu helfen.

Die Art und Weise Ihrer Unterstützung bestärkt uns darin, dass Hilfe auch unbürokratisch und schnell vonstattengehen kann. Das ist gerade für Menschen, die aufgrund von sehr herausfordernden Situationen in ihrer Heimat oder ihrem Umfeld stehen, von enormer Bedeutung. Und solch unbürokratischen und schnellen Hilfen sind heutzutage auch keine Selbstverständlichkeit.

Nicht zuletzt, lieber Herr Müller-Böling, ist die TU Dortmund dank Ihrer großzügigen Unterstützung und Förderung bedeutend internationaler und

diverser geworden und hat gezeigt, wie Zusammenhalt und Chancengerechtigkeit in schwierigen Zeiten funktionieren können.

Ideenwettbewerb zum 50jährigen TU-Jubiläum

Aber nicht nur durch diese Finanzierung in Notlagen haben Sie sich an der TU Dortmund hervorgetan. Auch der Ideenwettbewerb zum 50-jährigen Jubiläum der TU Dortmund, den Ihr Verein großzügig unterstützt hat, hatte eine große Signalwirkung innerhalb der Universität. Unter dem Motto „Diversität gemeinsam gestalten“ konnten im Jahr 2018 mehrere Projekte aus verschiedenen Bereichen der Universität gefördert werden, unter anderem an den Fakultäten Informatik und Maschinenbau, die gezeigt haben, wie Diversität kreativ und konkret umgesetzt werden können.

Wirken als Rektor

Auch als Rektor der Universität Dortmund haben Sie die Gemeinschaft immer in den Mittelpunkt gestellt. Ihre Vision war es, die Universität als festen Bestandteil einer Wissenschaftsstadt zu etablieren. Sie haben die Internationalisierung vorangetrieben und mit dem Campusfest ein Symbol für Identität und Zusammenhalt geschaffen, das uns bis heute begleitet.

Ihre Arbeit für den Masterplan Wissenschaft der Stadt Dortmund war ein weiterer Meilenstein. Als Beauftragter dieses Prozesses haben Sie nicht nur die Verknüpfung von Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Kultur vorangetrieben, sondern auch den Dialog zwischen diesen Bereichen

gefördert. Sie haben Menschen zusammengebracht und ihnen gezeigt, was durch gemeinsame Ziele und gegenseitiges Vertrauen möglich ist.

Ehrender Abschluss

Herr Müller-Böling, ich möchte Ihnen nicht nur für Ihr Wirken und Handeln danken, sondern auch für Ihre Haltung und Ihre geradlinige Einstellung. Sie stehen bei komplexen und herausfordernden Themen immer gern beratend zur Seite und haben in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten den Zusammenhalt an unserer Universität und weit darüber hinaus geprägt.

Ihr Einsatz für Chancengerechtigkeit, Ihre Fähigkeit, Brücken zu bauen, und Ihr Engagement für eine starke Verbindung zwischen Wissenschaft und Gesellschaft sind beeindruckend.

Es ist mir eine große Freude, Ihnen daher heute die Universitätsmedaille der TU Dortmund zu überreichen. Herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für Ihr außergewöhnliches Engagement!